



P f a r r b r i e f A u f h a u s e n

09. März - 07. April 2019

Liebe Brüder und Schwestern
der Pfarrgemeinde „St. Bartholomäus“ in Aufhausen!

die österliche Bußzeit, die am Aschermittwoch angebrochen ist, soll uns auf Ostern, das Fest der Auferstehung Jesu, vorbereiten. In der Osternacht werden wir feierlich unser Taufversprechen erneuern: *Ich widersage dem Bösen und der Sünde, ... ich glaube an Gott.* Deshalb sollen die nächsten 5 Wochen für jeden von uns eine Zeit echter geistlicher Erneuerung sein. Wie steht es heute mit meinem Glauben, mit der Liebe zu Gott und dem Nächsten? Bin ich nicht schläfrig geworden? Horche ich wirklich auf das Wort Gottes und die Stimme des Gewissens? Ich lade dazu ein, mit solchen Fragen an uns selber in diese Zeit der inneren Umkehr einzusteigen. Dabei kann uns ein guter, konkreter Fastenvorsatz sehr helfen. Die Kirche empfiehlt allen die Übung der drei klassischen „Fasten-Werke“: Beten, Fasten und Almosen - die Osterbeichte gehört natürlich auch dazu. Ich wünsche Euch viel Mut und Ausdauer!



Seit einigen Monaten finden in der Pfarrkirche jeweils sonntags um 15.00 Uhr der Barmherzigkeits-Rosenkranz, eine kurze Andacht und die Sonntags-Vesper statt. In der Fastenzeit beginnt um 15.00 Uhr stattdessen der Kreuzweg, den wir dann mit dem Barmherzigkeits-Rosenkranz abschließen.

Wie jedes Jahr lade ich gemeinsam mit dem evangelischen Pfarrer Ulrich Fritsch aus Geiselhöring zum Ökumenischen Bibelabend ein, der in diesem Jahr am Dienstag, 12. März 2019, um 19.30 Uhr im Pfarrheim stattfinden wird.

Euch allen eine
gesegnete Fastenzeit!

Euer P. Johannes

1. Sonntag in der Fastenzeit

(09./10. März)

1. Lesung: Dtn 26,4-10
2. Lesung: Röm 10,8-13
Evangelium: Lk 4,1-13

18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Bes. Gedenken für verst. Franz Kilger

„Mitgedenken“ für Verstorbene der Familien Ardelean und Beck sowie Eltern Rieger, Schwestern und Verwandtschaft

7.30 Frühmesse in Triftlfing für verst. Martina Eichinger

„Mitgedenken“ für verst. Hildegard und Johann Thamm sowie verst. Angehörige der Familie Senneborgen und Eltern Amring

9.30 Hauptgottesdienst

15.00 Kreuzwegandacht, Barmherzigkeitsrosenkranz

18.00 Rosenkranz

18.30 Abendmesse für verst. Hermann Ludsteck

„Mitgedenken“ für die die Armen Seelen



Montag, 11. März

18.30 Hl. Messe

Dienstag, 12. März

9.00 Seniorenmesse für verst. Rosemarie Langguth

„Mitgedenken“ für Leb. und Verstorbene der Familien Danzer und Biederer sowie zu Ehren des hl. Josef

18.30 Hl. Messe für Lebende und Verstorbene der Familie Winter

„Mitgedenken“ für die verstorbenen Eltern

Mittwoch, 13. März – 6. Jahrestag der Wahl von Papst Franziskus

15.00 *Treffen der Erstkommunionkinder im Pfarrsaal*

18.00 Pilgerandacht „Maria Schnee“

18.30 Hl. Messe in den Anliegen aller Mitfeiernden

„Mitgedenken“ für verst. Vater Johann Dallmeier u. Schwester Annemarie, nach Meinung und zum Dank an unsere liebe Frau vom Schnee

Donnerstag, 14. März Gedenktag der hl. Mathilde

18.30 Hl. Messe für verst. Eltern Binner und Zollner

Freitag, 15. März Gedenktag des hl. Klemens Maria Hofbauer

18.30 Hl. Messe für verst. Pfarrer Scherr

„Mitgedenken“ nach Meinung

19.30 Blut-Christi-Andacht und eucharistischer Einzelsegen (bis ca. 20.15 Uhr)

Samstag, 16. März

**Wort des
Lebens
für diese
Woche**

„Jesus ist der Herr“

(Röm 10,9)

- Jesus ist mächtiger als das, was ich jetzt erlebe.
- Es ist eine Einladung, Schritte zu machen, sich ganz für Gott zu entscheiden.
- Alles für Jesus und mit ihm.

2. Sonntag in der Fastenzeit

(16./17. März)

- CARITAS-KOLLEKTE -

1. Lesung: Gen 15,5-12.17-18
2. Lesung: Phil 3,17-4,1
Evangelium: Lk 9,28b-36

18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Bes. Gedenken für Lebende und Verst. der Familie Wiesinger
„Mitgedenken“ für verst. Eltern Rieger, Schwestern und Verwandtschaft,
Sebastian Forstner sen. und Franz Schweiger jun.

7.30 Frühmesse in Irnkofen für verst. Eltern und Angeh. der Familie Schindlbeck
„Mitgedenken“ für die Armen Seelen

9.30 Hauptgottesdienst mit den Firmlingen (anschließend Firmkatechese)

15.00 Kreuzwegandacht, Barmherzigkeitsrosenkranz

18.00 Rosenkranz

18.30 Abendmesse für verst. Johann Rohrmeier
„Mitgedenken“ für verst. Angehörige der Familie Drexel

Montag, 18. März Gedenktag des hl. Cyrill von Jerusalem

18.30 Hl. Messe

Dienstag, 19. März Hochfest des hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

9.00 Seniorenmesse für verst. Emmeram Lichtinger
„Mitgedenken“ zu Ehren der hl. Schutzengel

18.30 Hl. Messe für Leb. und Verst. der Kolpingfamilie
„Mitgedenken“ für verst. Margarete Ferstl und Josef Schweiger

Mittwoch, 20. März

15.00 *2. Heilige Beichte der Erstkommunionkinder*

18.00 Pilgerandacht „Maria Schnee“

18.30 Hl. Messe in den Anliegen aller Mitfeiernden
„Mitgedenken“ für verst. Reinhold Hornung

Donnerstag, 21. März

18.30 Hl. Messe für verst. Rosemarie Langguth und Maria Schmid

Freitag, 22. März

18.30 Hl. Messe für verst. Pfarrer Gerhard Betzner
„Mitgedenken“ zum Dank

19.30 Blut-Christi-Andacht und eucharistischer Einzelsegen (bis ca. 20.15 Uhr)

Samstag, 23. März Gedenktag des hl. Turibio von Mongrovejo



**Wort des
Lebens
für diese
Woche**

„Das ist mein Sohn, auf ihn sollt ihr hören.“

(Lk 9,35)

- Höre und erkenne seine Stimme!
- Suche Zeiten der Stille, um IHN zu treffen!
- Auf Gott hören, ihm gehorchen!

3. Sonntag in der Fastenzeit

(23./24. März)

1. Lesung: Ex 3,1-8a.13-15
2. Lesung: 1 Kor 10,1-6.10-12
Evangelium: Lk 13,1-9

18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Bes. Gedenken für verst. Johann Kastenmeier

„Mitgedenken“ für verst. Xaver Scheuchenpflug, Anna Lichtinger und Maria Häfele

7.30 Frühmesse in Triftlfing für verst. Hermann Moll

„Mitgedenken“ für verst. Onkel Georg Habinger und Maria Gmach

9.30 Hauptgottesdienst

15.00 Kreuzwegandacht der Erstkommunionkinder, Barmherzigkeitsrosenkranz

18.00 Rosenkranz

18.30 Abendmesse

Montag, 25. März Hochfest der Verkündigung des Herrn

18.30 Hl. Messe für lebende und verstorbene Sodalen des MMC Aufhausen

„Mitgedenken“ für Anna Seitz und Viktoria Zitzler

19.30 *Pfarrgemeinderatssitzung*

Dienstag, 26. März Gedenktag des hl. Liudger

9.00 Seniorenmesse für Leb. und Verst. der Familien Wolfart und Schmitt

„Mitgedenken“ zu Ehren der Schutz- und Erzengel

18.30 Hl. Messe für verst. Erwin Schneider

Mittwoch, 27. März

15.00 *Treffen der Erstkommunionkinder im Pfarrsaal*

18.00 Pilgerandacht „Maria Schnee“

18.30 Hl. Messe in den Anliegen aller Mitfeiernden

„Mitgedenken“ für verst. Geschwister und Schwagern der Fam. Zitzelsberger

Donnerstag, 28. März

18.30 Hl. Messe für verst. Johann Ferstl

Freitag, 29. März

18.30 Heilige Messe für verst. Rosemarie Seebauer

„Mitgedenken“ zum Dank und mit der Bitte um weitere Hilfe

19.30 Blut-Christi-Andacht und eucharistischer Einzelsegen (bis ca. 20.15 Uhr)

Samstag, 30. März

11.30 Heilige Messe der Pfadfinder Aufhausen

**Wort des
Lebens
für diese
Woche**

„Murr... nicht“

(1 Kor 10,10)

- Das Murren durchbohrt mein Herz.
- Ich muss Gottes Gnade in mir schützen.
- Respekt haben vor dem, was ich jetzt noch nicht verstehen kann.

4. Sonntag im Jahreskreis – Laetare – (30./31. März)

1. Lesung: Jos 5,9a.10-12
2. Lesung: 2 Kor 5,17-21
Evangelium: Lk 15,1-3.11-32

18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Bes. Gedenken für verst. Mitglieder des Schützenvereins Hubertus Petzkofen und für die verst. Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Aufhausen
„Mitgedenken“ für verst. Gerhard Ulig

7.30 Frühmesse in Irnkofen zum Dank und mit der Bitte um weitere Hilfe

9.30 Hauptgottesdienst

15.00 Kreuzwegandacht, Barmherzigkeitsrosenkranz

18.00 Rosenkranz

18.30 Abendmesse für Leb. und Verst. der Familien Finzer und Schulzki
„Mitgedenken“ für verst. Heinrich Lottes

Montag, 1. April

18.30 Hl. Messe

19.30 *Elternabend der Erstkommunionkinder*

Dienstag, 2. April Gedenktag des hl. Franz von Paola und Sterbetag des hl. Johannes Paul II.

9.00 Seniorenmesse für verst. Anna Forstner

„Mitgedenken“ zum Dank an unsere Liebe Mutter vom Schnee

18.30 Hl. Messe für verst. Alfred Eckl

Mittwoch, 3. April

18.00 Pilgerandacht „Maria Schnee“

18.30 Hl. Messe in den Anliegen aller Mitfeiernden

„Mitgedenken“ für Lebende und Verstorbene der Familie Lottes

Donnerstag, 4. April Gedenktag des hl. Isidor, Bischof von Sevilla

18.30 Hl. Messe für verst. Josef und Rosina Schindlbeck und Verwandtschaft
„Mitgedenken“ für verst. Isidor Braun

Freitag, 5. April Gedenktag des hl. Vinzenz Ferrer

Hauskommunion

18.30 Hl. Messe für Leb. und Verst. der Familien Wolfart und Schmitt

19.30 Blut-Christi-Andacht und eucharistischer Einzelsegen (bis ca. 20.15 Uhr)

Samstag, 6. April

9.00 Beginn des Wallfahrtsprogrammes *Herz-Mariä-Sühne-Samstag*

11.00 Pilgermesse

Sonntag, 7. April: Frühmesse in Triftlfing

**Wort des
Lebens
für diese
Woche**

„...das alles kommt von Gott.“

(2 Kor 5,18a)

- Gott hat es zugelassen: Frage nicht nach dem „warum“, sondern nach dem „wozu“.
- „Heilige Gelassenheit“ – ich vertraue auf Gott!
- Immer und überall auf Gott vertrauen.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Misereor-Fastenaktion 2019

(Misereor-Kollekte am 06./07. April)

Liebe Schwestern und Brüder,

junge Menschen wünschen sich eine Welt voller Möglichkeiten. Sie haben Ideen, Hoffnungen und Pläne und sind offen für die Zukunft. Daher lautet das Leitwort der diesjährigen Fastenaktion von Misereor: „*Mach was draus: sei Zukunft!*“ Die Fastenaktion wird gemeinsam mit der Kirche in El Salvador durchgeführt. Sie will vor allem Jugendliche ermutigen, im Vertrauen auf Gottes Liebe und die von ihm geschenkten eigenen Begabungen zu leben.

Im mittelamerikanischen El Salvador ist es nicht leicht, an eine gute Zukunft zu glauben. Es herrschen Armut und Gewalt. Gerade junge Menschen finden keine Ausbildungs- und Arbeitsplätze. Trotzdem fassen viele Jugendliche in den

von Misereor geförderten Projekten Vertrauen in die Zukunft. Sie werden so zu Botschaftern einer besseren, friedlichen Welt.

Lassen Sie sich von der Zuversicht dieser Jugendlichen anstecken! „*Mach was draus: sei Zukunft!*“ Dieses Leitwort zur Fastenaktion gilt uns allen, egal welchen Alters. Gestalten auch Sie am kommenden Sonntag Zukunft – durch Ihr Gebet, Ihre Aktion in der Gemeinde, durch Ihre Gabe bei der Misereor-Kollekte. Ihre Spende trägt dazu bei, dass junge Menschen in El Salvador und weltweit hoffnungsvoll Zukunft mitgestalten können.

Fulda, den 27. September 2018

Für das Bistum Regensburg

+ 
Bischof von Regensburg

Aufruf des Bischofs zur Caritas-Frühjahrssammlung 2019

(16./17. März)

Liebe Schwestern und Brüder,

eine berühmte Frau, die vielen Menschen auf der Welt ein Vorbild ist, hat den Spruch geprägt: "*Lasse nie zu, dass du jemandem begegnest, der nicht nach der Begegnung mit dir glücklicher ist.*"

Der Satz kommt ein wenig sperrig daher, weil er quasi eine doppelte Verneinung enthält. Einfach gesprochen ist diese doppelte Verneinung aber nichts anderes, als ein großes "Ja". Eine Aufforderung: Sag "Ja" Deinem Nächsten gegenüber. Gehe auf deine Mitmenschen zu,

sei freundlich dabei und wohlgesonnen und tue, was du tun kannst, damit es diesem Mitmenschen besser geht.

Die Frau, die uns diese Aufforderung mit auf den Weg gab, ist die Heilige Teresa von Kalkutta. Ihre Art der Hingabe an die Armen und die Obdachlosen, an die Kranken und die Sterbenden machte sie als "Mutter Teresa" der ganzen Welt bekannt. "*Lasse nie zu, dass du jemandem begegnest, der nicht nach der Begegnung mit dir glücklicher ist.*"

Das ist christliche Caritas: Barmherzigkeit

und tätige Nächstenliebe. Von Beginn an haben sich Christen in ihren Gemeinden für Bedürftige in ihrem Umfeld eingesetzt. Nach dem Vorbild unseres Herrn Jesus Christus, der auf die Menschen zugeht, der gerade und ausdrücklich den Außenseitern begegnet, der gerade und ausdrücklich den Armen und den Schwachen seine liebende Zuwendung schenkt.

Der Mensch ist nach Gottes Ebenbild geschaffen, das gibt ihm seine Würde. Das heißt für uns, dass wir Gott in jedem Menschen erkennen dürfen, ja in jedem Menschen erkennen müssen. Und dies beruft alle Christen zur Zuwendung, zur Begegnung, zur Nächstenliebe. Die Liebe Gottes zu uns Menschen, drängt uns, diese Liebe zu erwidern – und weiterzugeben.

"Schenken Sie Begegnung", liebe Schwestern und Brüder, ist das Motto unserer diesjährigen Caritas-Frühjahrsammlung. Auch in einem reichen Land wie Deutschland gibt es viel Not und Bedürftigkeit. Die politische Diskussion rund um die so genannte "Respekt-Rente" hat da vor kurzem wieder ein Schlaglicht auf die Armut im Alter geworfen, die in diesem Zusammenhang ein großes Thema unserer Tage ist.

Caritas - das ist tätige Hilfe und Zuwendung in den Diensten und Einrichtungen unserer Diözese. Tausende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und unzählige Ehrenamtliche wenden sich den Bedürftigen zu, bieten professionelle Hilfe, sind Ansprechpartner, schenken Zeit und Begegnungen.

Dabei gilt die Maxime: Jeder, der Hilfe benötigt, soll Hilfe bekommen. Ohne Ansehen der Person und egal, ob die Notsituation selbst verschuldet oder unverschuldet ist.

So vielfältig hier die Bedürfnisse sind, so vielfältig ist das Angebot der kirchlichen Caritas. In unserer Diözese gibt es über 900 Dienste und Einrichtungen, von der Kindertagesstätte bis zum Altenheim, von der Suchtberatung bis zur Obdachlosenhilfe.

Ein nicht unwesentlicher Teil dieser Angebote wird erst durch Spenden möglich. Die Allgemeine Soziale Beratung beispielsweise wird komplett aus eigenen Mitteln finanziert. Auch materielle Hilfen oder Hilfsfonds sind auf Spenden angewiesen.

Ja, Deutschland ist ein modernes Land mit einem guten Sozialsystem und das Netz, das der Staat in Jahrzehnten gewoben hat, trägt viele - aber längst nicht alle.

Am heutigen Sonntag beginnt die diesjährige Frühjahrsammlung der Caritas. Die heutige Kirchenkollekte trägt ebenso dazu bei wie die Haus- und Straßensammlungen der kommenden Woche.

Viele Tausend Sammlerinnen und Sammler stehen bereit, sich auf den Weg zu machen. Öffnen Sie die Türen, Schenken Sie Begegnung.

Schon heute dafür ein herzliches
Vergelt's Gott!

Ihr + *Rudolf*
Bischof von Regensburg

Einladung für die MMC-Mitglieder

Am Montag, 25. März 2019, am Hochfest Mariä Verkündigung, wird die Hl. Messe um 18.30 Uhr für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder der MMC Aufhausen gefeiert. Der Rosenkranz um 18.00 Uhr wird ebenfalls in diesem Anliegen gebetet. Dazu sind herzlich alle Sodaln eingeladen.



Mutter-Kind-Basar

Am Sonntag 17. März 2019 findet vom 13.00 – 15.30 Uhr der Mutter-Kind-Basar im Pfarrstadl statt. Die Teilnehmer bringen ihre Waren mit und können diese im Pfarrstadl anbieten. Informationen hierzu bei Frau Gaby Altweck, Mobil: 0170 8616231 oder www.basar-aufhausen.de

Ökumenischer Bibelabend

Am Dienstag, 12. März 2019, findet nach der Abendmesse um 19.30 Uhr der ökumenische Bibelabend im Pfarrheim statt. Dazu laden P. Johannes und Pfr. Fritsch von Geiselhöring alle Interessierten ein.

KDFB



Alle Mitglieder des Katholischen Frauenbundes sind wie jedes Jahr eingeladen zum jährlichen Palmbüschel binden im Pfarrheim: am 25. März 13.00 und 19.30 Uhr und am 26. März 2019 um 13.00 Uhr.

Am 03. April wird der Referent Bernhard Suttner einen Vortrag über „Und ewig währt das Plastik, praktisch und ungefährlich“ im Pfarrsaal halten. Herzliche Einladung auch hierzu.

Vergelt's Gott für alle Pilgerunterkünfte!

In diesen Tagen fanden im Geistlichen Zentrum von Aufhausen zum ersten Mal Exerzitionen zur Vorbereitung auf die Fastenzeit statt. Viele Personen von nah und fern haben teilgenommen und konnten in verschiedensten Quartieren unterkommen. Dafür bedanken wir uns bei allen "Herbergswirten", die unseren Exerzitionen-Pilgern geeignete Schlafmöglichkeiten zur Verfügung gestellt haben mit einem ganz herzlichen Vergelt's Gott! Wir werden uns freuen, wenn wir auch bei unseren nächsten Exerzitionen nach Ostern oder auch nach unserem Patrozinium Maria-Schnee wieder bei Ihnen anklopfen und um Schlafplätze für die Teilnehmer bitten dürfen. „Aufhausens Liebe Frau“ schenkt Ihnen ihren mütterlichen Segen.

regelmäßige Angebote

- Bibelgruppe: Männer – Dienstags, 19.30 Uhr Frauen – Donnerstags, 09.00 Uhr
- Gebetskreis „*Leben im Göttlichen Willen*“: Montags, 17.15 Uhr
- Cäcilia-Mädchen: Freitags, 16.00 Uhr

Pfarrbüro, Öffnungszeiten: Dienstag + Donnerstag: 9-12 Uhr / Mittwoch: 13-15 Uhr

Zentrale Kloster: Tel: 94 90 53-0

Durchwahl Pfarrbüro: Tel: 94 90 53-11

Durchwahl im Notfall: Tel: 94 90 53-26 oder -68